

NIEDERSCHRIFT

über die 5. Sitzung des **Forst- und Grünflächenausschusses**

am 13.07.2009 im **Sozialgebäude**, Forstbetriebshof, Waldhallenweg

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

BERATUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil:

- A 1. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- A 2. Anträge zur Tagesordnung und Festlegung des öffentlichen/nichtöffentlichen Teils gem. § 46 Abs. 8 GO
- A 3. Verpflichtung von Bürgerdelegierten durch den Vorsitzenden nach § 46 Abs. 6 GO
- A 4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung des Forst- und Grünflächenausschusses am 15.06.2009
- A 5. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- A 6. Bekanntgaben/Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- A 7. Meinungs- und Informationsaustausch zu den Jagdpachten in den Eigenjagdbezirken der Stadt Mölln

Öffentlicher Teil

- A 8. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses
- A 9. Information über die voraussichtlichen Voranschläge des Forst- und Grünflächenamtes zum Haushaltplan 2010

Anwesenheitsliste

	<u>Name</u>	Bemerkungen
Vorsitzender:	Ratsherr Kühme	
Mitglieder:	Ratsherr Harms	
	Herr Zesseck	fehlt
	Ratsherr Waldorf	
	Ratsherr Jörg Steffen	
	Ratsherr Ruhland	
	Ratsherrin Richter	
	Herr Gloyer	fehlt
	Herr Karl Schneider	
	Herr Nagel	bis TOP A – 6 und TOP A 8 und A 9
Stellvertretende Mitglieder:		
	1. Senator Michelsen	für Ratsherrn Gloyer
	Ratsherrin Schlage	für Herrn Nagel TOP A 7
	Herr Zummach	für Herrn Zesseck
Protokollführerin:	Frau Hinrichs	
Verwaltung:	Herr Thun	
	Herr Wißmann	
	Herr Kinz	
Gäste:	Ratsherrin Büttner	
	Ratsherr Gerhard Steffen	
	Herr Dr. Riehl	
	Herr Wilcke	bis TOP A 6
	Herr Geertz	bis TOP A 7
	Herr Nagel	TOP A 7
	Herr Bolz	bis TOP A 7
	Herr Rockstroh	
Ausschließungsgründe liegen vor für:	<u>Gem. § 22 GO/§ 75 LBG/§ 81 LVwG</u>	

Öffentlicher Teil

A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Ratsherr Kühme, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, besonders begrüßt er die Jagdpächter Herrn Geertz, Herrn Nagel und Herrn Bolz sowie den Vertreter Herrn Rockstroh.

Er stellt fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

A 2. Anträge zur Tagesordnung und Festlegung des öffentlichen/nichtöffentlichen Teils gem. § 46 Abs. 8 GO

Ratsherr Kühme stellt den Antrag die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt A 3 „Verpflichtung von Bürgerdelegierten durch den Vorsitzenden nach § 46 Abs. 6 GO“ zu ergänzen.

Gegen die Änderung ergibt sich kein Widerspruch.

Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Zu dem Tagesordnungspunkt A – 7 wird nach § 46 Abs. 7 GO beantragt, die Öffentlichkeit auszuschließen.

In nichtöffentlicher Sitzung beschließt der Forst- und Grünflächenausschuss dem Antrag zu entsprechen.

Der gefasste Beschluss wird in öffentlicher Sitzung bekannt gegeben.

A 3. Verpflichtung von Bürgerdelegierten durch den Vorsitzenden nach § 46 Abs. 6 GO

Ratsherr Kühme verpflichtet die Bürgerdelegierten

Lothar Zummach und
Horst Wilcke

durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und zur Verschwiegenheit.

A 4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung am 15.06.2009

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

A 5. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse

Der Forst- und Grünflächenausschuss nimmt den Bericht vom 02.07.2009 zur Kenntnis.

Ergänzend zu lfd. Nr. 4 berichtet die Verwaltung, dass die amtliche Bekanntmachung zum B-Plan Nr. 101 am 07.07.2009 erfolgt ist.

Zur lfd. Nr. 22 teilt die Verwaltung mit, dass der Wegebau am 09.07.2009 begonnen ist.

Zur lfd. Nr. 23 hat die Stadtvertretung in der Sitzung am 09.07.2009 die Vorkaufsrechtssatzung „Görlitzer Ring-Süd“ beschlossen.

A 6. Bekanntgaben/Anfragen

6.1. Wildpark/NER-Zertifikat

Der Wildpark Mölln mit NER „Wald-Landschaft-Möllner-Seen“ ist zum zweiten Mal als Bildungspartner für Nachhaltigkeit ohne Auflagen zertifiziert worden. Die Bildungsarbeit wird zz. durch aktive Beiträge unterstützt von Frank Hadulla/Naturparkverwaltung des Kreises, Trudel Borck/ NABU-Ortsgruppe Mölln sowie Dirk Müller/Sportfischerverein Mölln e. V. Die Anerkennung gilt für 3 Jahre.

6.2. Forum am Wildpark

Herr Thun berichtet über den konzeptionellen Beitrag der Stadt Mölln für ein Nachhaltigkeitsforum mit integrierter Station mit verschiedenen Partnern am Wildpark. Wenn die Einrichtung entsteht will die Stadt das notwendige Raumangebot errichten, vorhalten und den Nutzern zum Selbstkostenbetrag zur Miete anbieten. Die Baukosten sind mit 250.000 € veranschlagt.

Um die Mieten gering zu halten, will die Stadt sich um Fördermittel bemühen. Der Aufwand für Miete incl. Nebenkosten wird zunächst mit ca. 12,30 €/ m² veranschlagt. Die endgültigen Beträge ergeben sich aus dem tatsächlichen Eigenanteil der Stadt für die Baukosten und durch die im Betrieb zu ermittelten echten Nebenkosten.

Das Gebäude mit ca. 120 m² Bürofläche für 6 – 8 Arbeitsplätze kann als Anbau in KfW- 40 Standard zu dem Eingangsemble an den Seminarraum angefügt werden. Das Gebäude wird in der Weise konzipiert, dass eine spätere Erweiterung möglich ist.

Für 2 – 3 FÖJ-Kräfte/Praktikanten kann Wohnraum im Torhaus eingerichtet werden. Zusätzliches Gelass für Arbeitsgerät, Material und Fahrzeuge kann auf dem fußläufig erreichbaren Forstbetriebshof am Wildpark (ca.200 m) hergerichtet werden. Der Aufwand wäre noch zu ermitteln.

Die Stadt wird in dem Anbau 2 Arbeitsplätze für die Wildparkleitung und für eine pädagogische Kraft für die Umweltbildung reservieren.

Dem Forum steht der Seminarraum für Veranstaltungen und Besprechungen zur Verfügung.

Im Ausstellungsraum wird das Forum die Möglichkeit haben, bei Besuchern für die Ziele zu werben, über die Aktivitäten zu berichten und über Erfolge zu informieren. Wildpark, Naturerlebnisraum, Grünes Klassenzimmer und Jugendcamp werden auch vom Forum für eigene Aktivitäten und Angebote genutzt werden können.

Für einzelne Veranstaltungen und Angebote des Wildparks oder NER erwartet die Stadt die Beteiligung/Unterstützung des Forums oder einzelner Partner – insbesondere zur Aufwertung der Angebote (z. B. Führungen, Projekte, Ausstellung, Sprechzeiten).

Organisation und Finanzierung der Einrichtung:

Die Trägerschaft und Organisation der Angebote des Wildparks und NER liegen bei der Stadt Mölln.

Die Trägerschaft für das Forum sollte durch mehrere Beteiligte sichergestellt werden.

Die Gründung eines Zweckverbandes wäre sinnvoll, u. a. um die laufende Finanzierung der Einrichtung sicherstellen. Die Beteiligung von Land, Kreis, Gemeinden und Verbänden (auch Stiftungen) wäre anzustreben. Die Stadt Mölln selbst will sich beteiligen.

Weitere Partner und Förderer des Forums könnten durch einen eingetragenen Verein eingebunden werden und ein Netzwerk für die verschiedenen Aktivitäten bilden.

Nichtöffentlicher Teil

(Der Verlauf des nichtöffentlichen Sitzungsteils ist zu dem Punkt A - 7 in einer Anlage zur Niederschrift gesondert protokolliert.)

A 7. Meinungs- und Informationsaustausch zu den Jagdpachten in den Eigenjagdbezirken der Stadt Mölln

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Jagdpächter und Vertreter von EJB Mölln Süd, Herrn Geertz; EJB Drüsen, Herrn Nagel; EJB Langes Moor, Herrn Bolz und EJB Rehkuhle, Herrn Rockstroh.

Der Meinungs- und Informationsaustausch soll dem Austausch der verschiedenen Standpunkte und der Information des Forst- und Grünflächenausschusses dienen.

Herr Wißmann berichtet mit Hilfe von Bildern über die aktuelle Situation von Wald und Wild in verschiedenen Revierteilen des Stadtwaldes. Die Schäden am Wald durch nicht angepasste Wildbestände liegen deutlich über den Einnahmen aus der Jagdverpachtung.

In der Aussprache berichten die Jagdpächter von ihren Erkenntnissen aus der Jagd in den Revieren.

Die Verwaltung weist auf den Einfluss der Jagd auf die betrieblichen Ergebnisse des Forstbetriebes hin.

Die Anwesenden diskutieren über einzelne Möglichkeiten zur Veränderung der Situation. Zukünftig sollen wieder gemeinsame Revierbegänge von Forstverwaltung und Jagdpächtern durchgeführt werden.

Ratsherr Kühme bedankt sich bei den Jagdpächtern für das Gespräch.

Öffentlicher Teil:

A 8. Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses

In der nichtöffentlichen Sitzung wurde kein Beschluss gefasst.

A 9. Information über die voraussichtlichen Voranschläge des Forst- und Grünflächenamtes zum Haushaltplan 2010

Die Verwaltung gibt ergänzende Informationen zur Vorlage und bittet die Sachkosten für den Bereich Oberförsterei bei der Haushaltsstelle „Kosten Naturschutz“ für den Erwerb eines Amphibienschutzzaunes, um 4.000 Euro zu erhöhen.

Bei den Informationen zum Vermögenshaushalt ist unter der Nr. 6, Neugestaltung Luisenpark, der vorgeschlagene Haushaltsansatz für 2010 mit 30 000 Euro, zu ergänzen.

Ratsherr Kühme beantragt diesen Tagesordnungspunkt zunächst in den Fraktionen zu beraten.

Vorsitzender

Protokollführerin